

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020

Ersetzte Version: 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

WIDOCRYL-Klarlack-PM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Versiegelung

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Widopan Produkte GmbH

Ostereichen 3

D-21714 Hammah

Telefon-Nr. +49 (0) 4144 69821-0

Fax-Nr. +49 (0) 4144 69821-20

Auskunftgebender Bereich / Telefon

+49 (0) 4144 69821-0

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3; H412

Flam. Liq. 2; H225

Skin Irrit. 2; H315

Skin Sens. 1; H317

STOT SE 3; H335

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort

Gefahr

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**Methylmethacrylat
2-Ethylhexylacrylat**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH208 Enthält 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
 P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische**Chemische Charakterisierung**

Reaktionsharz auf Basis Methylmethacrylat

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs	Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration %
1	Methylmethacrylat		
	80-62-6 201-297-1 607-035-00-6 01-2119452498-28	Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335	>= 50,00 - < 70,00 Gew%
2	2-Ethylhexylacrylat		
	103-11-7 203-080-7 607-107-00-7 01-2119453158-37	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335	>= 25,00 - < 50,00 Gew%
3	2,2'-Ethylendioxydiethylidimethacrylat		
	109-16-0 203-652-6 - 01-2119969287-21	Skin Sens. 1B; H317	< 5,00 Gew%
4	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol		
	2440-22-4 219-470-5 - 01-2119583811-34	Aquatic Chronic 1; H410 Skin Sens. 1B; H317	>= 0,25 - < 1,00 Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	D	-	-	-
4	-	-	-	M = 1

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Mit Tuch oder Papier entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Keine Lösemittel verwenden. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeblöst werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Wassersprühstrahl; Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert 5 - 25 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Behälter nur zu 80% füllen, da Sauerstoff (Luft) zur Stabilisierung erforderlich ist.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit brandfördernden Stoffen lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
	TRGS 900		
	Methyl-methacrylat		

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Wert	210	mg/m ³	50	ml/m ³
Spitzenbegrenzung	2(l)			
Bemerkungen	Y			
2009/161/EU				
methyl methacrylate				
Kurzzeitwert			100	ppm
Wert			50	ppm
2	2-Ethylhexylacrylat	103-11-7	203-080-7	
TRGS 900				
2-Ethylhexylacrylat				
Wert	38	mg/m ³	5	ml/m ³
Spitzenbegrenzung	1(l)			

DNEL, DMEL und PNEC Werte**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Methylmethacrylat			80-62-6 201-297-1	
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	1,5	mg/cm ²
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13,67	mg/kg
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,5	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	208	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	208	mg/m ³
2	2-Ethylhexylacrylat			103-11-7 203-080-7	
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,242	mg/cm ²
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	37,5	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	37,5	mg/m ³
3	2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat			109-16-0 203-652-6	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	48,5	mg/m ³
4	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol			2440-22-4 219-470-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	1	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Methylmethacrylat			80-62-6 201-297-1	
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	1,5	mg/cm ²
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,2	mg/kg
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,5	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	74,3	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	104	mg/m ³
2	2-Ethylhexylacrylat			103-11-7 203-080-7	
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,242	mg/cm ²
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	4,5	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	4,5	mg/m ³
3	2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat			109-16-0 203-652-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	8.33	mg/kg

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,33	mg/kg
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	14,5	mg/m ³
4	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol			2440-22-4 219-470-5	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,2	mg/kg/Tag

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Methylmethacrylat		80-62-6 201-297-1	
	Wasser	Süßwasser	0,94	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,94	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,94	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	5,74	mg/kg
	Boden	-	1,47	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
2	2-Ethylhexylacrylat		103-11-7 203-080-7	
	Wasser	Süßwasser	0,00272	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,00027	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,126	mg/kg
	Boden	-	1	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	2,3	mg/L
3	2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat		109-16-0 203-652-6	
	Wasser	Süßwasser	0.164	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0.0164	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0.164	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1.85	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	0.185	mg/kg
	Boden	-	0.274	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
4	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol		2440-22-4 219-470-5	
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,136	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,014	mg/kg
	Wasser	Süßwasser	0	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0	mg/L
	Boden	-	100	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	1	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter-Gas

A

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374,

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Butylkautschuk

Sonstige Schutzmaßnahmen

flammschützend ausgerüstete Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Farbe		
flüssig		
violett		
Geruch		
nach Acrylat		
Geruchsschwelle		
Wert	0,05	ppm
pH-Wert		
Keine Daten vorhanden		
Siedepunkt / Siedebereich		
Wert	101	°C
Methode	DIN 51751	
Bezugsstoff	Methylmethacrylat	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich		
Wert	-48	°C
Bezugsstoff	Methylmethacrylat	
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich		
Keine Daten vorhanden		
Flammpunkt		
Wert	12	°C
Methode	DIN 51755	
Bezugsstoff	Methylmethacrylat	
Selbstentzündungstemperatur		
Keine Daten vorhanden		
Oxidierende Eigenschaften		
Keine Daten vorhanden		
Explosive Eigenschaften		
Keine Daten vorhanden		
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		
Keine Daten vorhanden		
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze		
Wert	2,1	Vol-%
Bezugsstoff	Methylmethacrylat	
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze		
Wert	12,5	Vol-%
Bezugsstoff	Methylmethacrylat	

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Dampfdruck			
Wert	38,7 mbar		
Bezugsstoff	Methylmethacrylat		
Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Verdampfungsgeschwindigkeit			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	0,98 g/cm³		
Bezugstemperatur	25 °C		
Methode	DIN 53217		
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	unlöslich		
Löslichkeit(en)			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
log Pow		1,38	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle		ECHA	
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
log Pow		4,2	
Bezugstemperatur		25	°C
bezogen auf		pH: 6.3	
Methode		OECD 107	
Quelle		ECHA	
Viskosität			
Wert	140 - 180 mPa*s		
Bezugstemperatur	25 °C		
Art	kinematisch		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation unter Einwirkung von weißem Licht, ultraviolettem Licht oder Hitze. Polymerisation verläuft sehr exotherm und kann durch Wärmeentwicklung zur thermischen Zersetzung und / oder zum Zerbersten der Behälter führen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Peroxide; Amine; Schwermetalle; Oxidationsmittel; Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
LD50		10000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
LC50		29,8	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
LC50	>	0,59	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Expositionsdauer		24	Std.
Spezies	Ratte		
Methode	US FDA - Appraisal of the Safety of Chemicals in Foods, Drugs and Cosmetics		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Bewertung	nicht reizend
-----------	---------------

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 429	
Quelle		ECHA	
Bewertung		sensibilisierend	
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Guinea pig	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		sensibilisierend	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Aufnahmeweg		oral	
Art der Untersuchung		Chromosome aberration test	
Spezies		Chinese hamster V79 cells	
Methode		OECD 475	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		>= 1000	mg/kg bw/d
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 414	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		>= 3000	ppm
Expositionsdauer		104	Wochen
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 452	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Aufnahmeweg		oral	
Expositionsdauer		90	Tag(e)
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Aspirationsgefahr			
Keine Daten vorhanden			

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
LC50		>	79 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
LC50		>	0,17 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
EC50			69 mg/l
Expositionsdauer			48 Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
EC50		>	1000 mg/l
Expositionsdauer			24 Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
NOEC			37 mg/l
Expositionsdauer			21 Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE

NOEC	0,013	mg/l
Expositionsdauer	21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna	
Methode	OECD 211	
Quelle	ECHA	

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
EC50	>	110	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
ErC50	>	82,2	µg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		3	Std.
Spezies	Belebtschlamm		
Methode	OECD 209		
Quelle	ECHA		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
Wert		94	%
Dauer		14	Tag(e)
Methode	OECD 301 C		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		2	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Methylmethacrylat	80-62-6	201-297-1
log Pow		1,38	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		
2	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol	2440-22-4	219-470-5
log Pow		4,2	
Bezugstemperatur		25	°C

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020

Ersetzte Version: 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018

Region: DE

bezogen auf	pH: 6.3
Methode	OECD 107
Quelle	ECHA

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
UN-Nummer	UN1866
Bezeichnung des Gutes	HARZLÖSUNG
Sondervorschrift 640	640C
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrzettel	3

14.2 Transport IMDG

Klasse	3
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN1866
Proper shipping name	RESIN SOLUTION
EmS	F-E, S-E
Label	3

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	3
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN1866
Proper shipping name	Resin solution
Label	3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020**Ersetzte Version:** 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018**Region:** DE**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nr. 3, 40

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

P5b

Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse**

Klasse

1

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

D

Bestimmte Stoffe, die spontan polymerisieren oder sich zersetzen können, werden normalerweise in stabilisierter Form in Verkehr gebracht. Sie werden in dieser Form in Teil 3 aufgeführt. Allerdings werden solche Stoffe manchmal auch in nicht stabilisierter Form in Verkehr gebracht. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett nach dem Namen des Stoffes die Bezeichnung „nicht stabilisiert“ anfügen.

Datenblatt ausstellender Bereich

Handelsname: WIDOCRYL-Klarlack-PM

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 26.08.2020

Ersetzte Version: 3.1.0, erstellt am: 07.03.2018

Region: DE

UMCO GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg
Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
Prod-ID 21966